

PROTOKOLL

aufgenommen bei der am Montag, dem 9. Dezember 2019 im Stadtamt Ternitz stattgefundenen Sitzung des Gemeinderates.

Anwesend waren: von der SPÖ:
Bürgermeister Rupert Dworak, Vizebürgermeister Mag. Christian Samwald, die Stadträte KommR Martina Klengl, Daniela Mohr, Mag. Andrea Reisenbauer, Jeannine Schmid, BA, BSc, KommR Peter Spicker, Franz Stix und Gerhard Windbichler und die Gemeinderäte Ewald Dörfler, Gerhard Graf, Franz Gruber, Erik Hofer, Petra Kargl, Brigitte Kögler, Mustafa Polat, Ing. Michael Riedl, Irmgard Selhofer-Dissauer, Andreas Schönegger, Kristin Stocker, Andreas Walcha, Kordula Womser, Kerstin Zenz und Thomas Zwazl;
von der ÖVP:
Stadtrat Karl Pölzelbauer und die Gemeinderäte Ing. Franz Fidler, Thomas Huber und Brigitta Ulreich;
von der FPÖ:
Stadtrat Erwin Scherz;
von der Bürgerliste Ternitz:
Gemeinderätin Mag. Anna Spies;
von den NEOS:
die Gemeinderäte Mag. Ilhami Bozkurt und Anton Haberler;

Entschuldigt abwesend waren: die Gemeinderäte Klaus Hainfellner und Manfred Ofenböck (beide SPÖ), Michael Reiterer und Roland Schallert (beide FPÖ) und Thomas Hauer (parteilos)

Als Schriftführer fungierte Stadtamtsdirektor Mag. Gernot Zottl.

Bürgermeister Rupert Dworak übernimmt den Vorsitz, begrüßt die Anwesenden, stellt fest, dass die Sitzung nachweislich und rechtzeitig eingeladen wurde und eröffnet die Sitzung um 17.00 Uhr.

Vor Eingang in die Tagesordnung teilt der Bürgermeister mit, dass nachstehende Dringlichkeitsanträge eingelangt sind:

1. ÖBB Unterführung Pottschach L4132, Nachtrag zum Realisierungsvertrag

Bürgermeister Dworak lässt darüber abstimmen, ob dem eingebrachten Antrag die Dringlichkeit zuerkannt werden soll. Der Gemeinderat beschloss mit allen Stimmen, dem Antrag die Dringlichkeit zuzuerkennen und wie folgt zu reihen:

Dringlichkeitsantrag der Geschäftsgruppe VIII

Tagesordnungspunkt IX, Ziffer 12

2. Bericht über die unvermutete Gebarungsprüfung des Prüfungsausschusses vom 3. Dezember 2019

Bürgermeister Dworak lässt darüber abstimmen, ob dem eingebrachten Antrag die Dringlichkeit zuerkannt werden soll. Der Gemeinderat beschloss mit allen Stimmen, dem Antrag die Dringlichkeit zuzuerkennen und wie folgt zu reihen:

Dringlichkeitsantrag der Geschäftsgruppe IX

Tagesordnungspunkt X, Ziffer 12

3. Ankauf eines Notstromaggregats

Bürgermeister Dworak lässt darüber abstimmen, ob dem eingebrachten Antrag die Dringlichkeit zuerkannt werden soll. Der Gemeinderat beschloss mit allen Stimmen, dem Antrag die Dringlichkeit zuzuerkennen und wie folgt zu reihen:

Dringlichkeitsantrag der Geschäftsgruppe IX

Tagesordnungspunkt X, Ziffer 14

**4. Seitens der Bürgerliste Ternitz
Entsorgung von Hundekot**

Bürgermeister Dworak lässt darüber abstimmen, ob dem eingebrachten Antrag die Dringlichkeit zuerkannt werden soll. Der Gemeinderat beschloss mit allen Stimmen, dem Antrag die Dringlichkeit zuzuerkennen und wie folgt zu reihen:

Dringlichkeitsantrag der Geschäftsgruppe VIII

Tagesordnungspunkt IX, Ziffer 13

5. Ehrung von Lebensrettern

Bürgermeister Dworak lässt darüber abstimmen, ob dem eingebrachten Antrag die Dringlichkeit zuerkannt werden soll. Der Gemeinderat beschloss mit allen Stimmen, dem Antrag die Dringlichkeit zuzuerkennen und wie folgt zu reihen:

Dringlichkeitsantrag der Geschäftsgruppe IX

Tagesordnungspunkt X, Ziffer 15

6. Seitens der ÖVP-Gemeinderatsfraktion

Soogut Sozialmarkt in Ternitz

Bürgermeister Dworak lässt darüber abstimmen, ob dem eingebrachten Antrag die Dringlichkeit zuerkannt werden soll. Der Gemeinderat beschloss mit allen Stimmen, dem Antrag die Dringlichkeit zuzuerkennen und wie folgt zu reihen:

Dringlichkeitsantrag der Geschäftsgruppe IV

Tagesordnungspunkt V, Ziffer 9

7. Seitens der ÖVP-Gemeinderatsfraktion

Finanzierung Studienberechtigungskurs durch die Stadtgemeinde Ternitz

Bürgermeister Dworak lässt darüber abstimmen, ob dem eingebrachten Antrag die Dringlichkeit zuerkannt werden soll. Der Gemeinderat beschloss mit allen Stimmen, dem Antrag die Dringlichkeit zuzuerkennen und wie folgt zu reihen:

Dringlichkeitsantrag der Geschäftsgruppe X

Tagesordnungspunkt IX, Ziffer 16

Auf Grund der Einladungskurrende und der eingebrachten Dringlichkeitsanträge hat die Tagesordnung der heutigen Sitzung folgende Fassung:

Tagesordnung

I. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 30. September 2019

II. Bericht des Bürgermeisters

III. Anträge der Geschäftsgruppe II

Schulangelegenheiten

1. Volksschule Stapfgasse, Schulärztliche Tätigkeit, Werkvertrag Dr. Michael Handler
2. Volksschule Dunkelstein, Schulärztliche Tätigkeit, Werkvertrag Dr. Michael Handler
3. Volksschule Dunkelstein, Abschluss Wartungsvertrag
4. Sonderschulgemeinde Ternitz, Voranschlag und Schulumlage 2020

IV. Anträge der Geschäftsgruppe III

Finanz- und Vermögensverwaltung

1. Voranschlag 2020
2. Voranschlag 2020, Festlegung der Nutzungsdauer abweichend Anlage 7
3. Voranschlag 2020, Festlegung Parameter Grundstückspreise und Straßenbaukosten
4. Darlehensaufnahme Grundankauf (ÖBB Unterführung)
5. Aufnahme internes Darlehen Straßenbau 2020
6. Darlehen Straßenbau 2019, Kreditänderung von Annuitäten auf Kapitalraten
7. Überbrückung Liquidität Schulgemeinde Polytechnische Schule Ternitz

Kulturamt, Verwaltung

8. Gewährung von Subventionen an Kulturvereine
9. 1. Pottschacher Musikverein, ao. Subvention für Bühnenüberdachung und diverse Asphaltierungsarbeiten
10. Kirchenchor Pottschach, Gewährung einer Subvention
11. Verein der Freunde des Schlosses Stixenstein, Gewährung einer Subvention
12. Pfarre St. Johann, Konservierung Wandbild
13. Neujahrsempfang 2020

V. Anträge der Geschäftsgruppe IV

1. Subventionen, 4. Quartal 2019
2. Arbeiter-Samariter-Bund Österreichs, Gruppe Ternitz-Pottschach, Gewährung einer
ao. Subvention 2019
3. Aktion „Essen auf Rädern“, Gewährung einer Subvention für die Volkshilfe
Ternitz/Schwarzatal
4. Volkshilfe, Zuwendung für Mittagessen-Anlieferung an die Kindergärten
5. Geschenk zu Geburt, Ankauf DVDs
6. Weihnachtsspende 2019
7. Ball für PensionistInnen am 16. Jänner 2020
8. Urlaubsaktion 2020
Dringlichkeitsantrag
9. Soogut Sozialmarkt in Ternitz

VI. Anträge der Geschäftsgruppe V

1. Ankauf von Mehrwegbechern

VII. Anträge der Geschäftsgruppe VI

1. Wartungsvertrag Toranlage ASBÖ
2. Th. Körner-Platz 6, Erneuerung der Balkone
3. Übernahme der Einrichtung der Ordination Dr. Sinabell, Schwarzaweg 19, 2630
Ternitz
4. Subventionen Behindertenhilfe, 4. Quartal 2019

VIII. Anträge der Geschäftsgruppe VII

1. Änderung der Zuschüsse für Befruchtungen von Kühen

IX. Anträge Geschäftsgruppe VIII**Personalangelegenheiten**

1. Dienstpostenplan 2020
2. Verordnung über die Zuordnung der Funktionsdienstposten

Verwaltungsangelegenheiten

3. Städtischer Bauhof, Ankauf Baggerlader
4. Städtischer Bauhof, Verkauf Müllwagen MAN TGA 26.310
5. Grünschnittentsorgung 2020
6. Sperrmüllabfuhr und Alteisensammlung 2020
7. Abwasserverband Mittleres Schwarzatal, Mitgliedsbeitrag 2020
8. Schwarza Wasserverband, Verbandsbeitrag 2020
9. Umbau Bahnhof Ternitz, Übernahme der Baukosten zur Errichtung des 4. Aufzuges
10. Bahnhof Ternitz, Übernahme der Instandhaltungskosten für die Aufzüge
11. ÖBB-Unterführung Rohrbach B26, Nachtrag zum Realisierungsvertrag

Dringlichkeitsanträge

12. ÖBB Unterführung Pottschach L4132, Nachtrag zum Realisierungsvertrag
13. Entsorgung von Hundekot

X. Anträge der Geschäftsgruppe IX

1. Freiwillige Feuerwehren der Stadtgemeinde Ternitz, Ergänzung der Richtlinien betreffend die Finanzierung der Freiwilligen Feuerwehren
2. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-St. Johann, Ansuchen um Kostenübernahme div. Reparatur- und Servicearbeiten am WLFA und TMB
3. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-Flatz, Ankauf von Reifen
4. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-Rohrbach, Neubau eines Feuerwehrhauses
5. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-Putzmannsdorf, Zu- und Umbau beim Feuerwehrhaus
6. Subventionen an Sportvereine
7. Ausschreibung von Eislaufkursen
8. Stadion, Sanierung der Laufbahn
9. Gemeinderatswahl 2020, Festsetzung Stundengeld für Wahlbehördenmitglieder
10. Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband Ternitz, Voranschlag 2020
11. Errichtungs- und BetriebsgmbH der Stadt Ternitz, Bilanz 2018
12. Bericht über die Gebarungsprüfung des Prüfungsausschusses vom 19. Nov. 2019 und vom 3. Dezember 2019 (lt. Dringlichkeitsantrag)
13. Abschluss eines Vertrages über einen Studienbefähigungslehrgang mit der Fachhochschule Kärnten

Dringlichkeitsanträge

14. Ankauf eines Notstromaggregats
15. Ehrung Lebensretter
16. Finanzierung Studienberechtigungskurse durch die Stadtgemeinde Ternitz

XI. Anträge der Geschäftsgruppe X

1. Stadtmarketing Ternitz GmbH, Zuschuss
2. riz up NÖ Süd GmbH, Standortförderung Ternitz
3. Kostenbeitrag für die Weihnachtsbeleuchtung 2019/20 am Petersberg und in St. Johann
4. Förderung für Kleingewerbetreibende
5. Förderung zur Schaffung von Eigenheimen
6. Förderung für die Errichtung einer Heizungsanlage mit erneuerbarer bzw. biogener Energie
7. Übernahme von Grundstücksflächen ins öffentliche Gut der Stadtgemeinde Ternitz und Übergabe von Grundstücksflächen der Stadtgemeinde Ternitz ins öffentliche Gut des Landes Niederösterreich
8. Stadtmarketing-Ternitz GmbH, Bilanz 2018/19

XII. Anträge der Geschäftsgruppe XI

1. Verein "Jugendzentrum Ternitz", Subvention 2020

XIII. Anträge der Geschäftsgruppe II (nichtöffentl. Teil)

1. Sprengelfremder Schulbesuch, ASO Neunkirchen
2. Sprengelfremder Schulbesuch, VS Wimpassing
3. Sprengelfremder Schulbesuch, VS Grafenbach
4. Sprengelfremder Schulbesuch, VS Gloggnitz
5. Sprengelfremder Schulbesuch, Sportmittelschule Bad Vöslau

XIV. Anträge der Geschäftsgruppe IV (nichtöffentl. Teil)

1. Zuwendungen aus dem Fonds für soziale Härtefälle, 4. Quartal 2019
2. Kostenzuschüsse für Sport-, Projekt- und Sprachwochen, 4. Quartal 2019

XV. Anträge der Geschäftsgruppe VI (nichtöffentl. Teil)

1. Wohnungsvergaben

XVI. Anträge der Geschäftsgruppe VIII (nichtöffentl. Teil)

Personalangelegenheiten

Ergebnis der Beratungen:

I. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 30. September 2019

Der Bürgermeister stellt fest, dass gegen das Protokoll der Sitzung des Gemeinderates vom 30. September 2019 keine schriftlichen Einwendungen erhoben wurden. Das Protokoll gilt daher als genehmigt.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes übergibt Bürgermeister Dworak den Vorsitz an Vizebürgermeister Mag. Samwald.

II. Bericht des Bürgermeisters

„Dreiersiedlung“ soll moderner Wohnpark werden

Die sogenannte „Dreiersiedlung“ ist eine der ältesten Arbeiter-Wohnsiedlungen von Ternitz. Die Wohnbaugesellschaft SAG-Schwarzatal nimmt nun die Sanierung ihrer zahlreichen Objekte in Angriff. Beispielsweise sollen leerstehende Häuser abgebrochen und die Liegenschaften einer neuen Verwendung zugeführt werden. Analog dem Erfolgsmodell „Mexiko-Arbeitergasse“ soll daraus ein neuer Stadtteil mit hoher Lebensqualität entstehen. Begleitet wird das Projekt von Caritas, NÖGKK und dem Fonds Gesundes Österreich.

Mit der Sanierung der Häuser in der F. Dinhobl-Straße wurde nunmehr seitens der SAG-Schwarzatal begonnen. Hier sollen bis 2021 34 neue Wohnungen entstehen.

Bahnunterführung Rohrbach fertiggestellt

Planmäßig wurde die neu errichtete Bahnunterführung Rohrbach dem Verkehr übergeben. In nur sechs Monaten Bauzeit und mit Gesamtkosten von € 5,8 Millionen wurden 24.000 m³ Erdreich bewegt, 992 lfm Bohrpfähle gesetzt und für das Tragwerk fast 800 m³ Beton verarbeitet. Als weitere, unmittelbar bevorstehende große Infrastrukturprojekte wird der Unterführung in Pottschach sowie dem Umbau beim Bahnhof Ternitz mit Spannung entgegengesehen.

Spatenstich GED

Die GED Wohnbau GmbH setzt ihr Engagement in Ternitz weiter fort. Im Ortsteil Rohrbach entsteht derzeit eine Wohnsiedlung in Passivhausstandard, bestehend aus vier Doppelhaushälften und vier Reihenhäusern. Aufgrund der modernen und energie-

sparenden Bauweise konnte vom Baumeister Ing. Dietmar Geiger ein Klimacheck übergeben werden, welcher die CO₂-Reduktion des Projekts ausweist.

Kooperation mit der FH Kärnten

Medial viel Staub aufgewirbelt hat die Ankündigung, bereits ab Herbst 2020 einen Studienberechtigungslehrgang mit der FH Kärnten in Ternitz anbieten zu wollen. Nach zahlreichen Gesprächen konnte mit der FH Kärnten ein hervorragender geeigneter Partner an Bord geholt werden, mit dem in weiterer Folge auch ein Aufqualifizierungslehrgang im Fachbereich Maschinenbau erarbeitet und angeboten werden soll. Aus sämtlichen Unternehmen, mit denen bisher zu diesem Thema Gespräche geführt wurden, wurde Zustimmung und der Wunsch zur Kooperation bzw. Mitwirkung kommuniziert.

Eisschnelllaufschwerpunkt mit Ternitzer Schulen

Die Schulaktion „Skate4Schools“ hat im Eissportzentrum Ternitz gestartet. Olympiasiegerin Emese Hunyady selbst hat die Aktion vorgestellt und einige schnelle Runden in der Kunsteisarena gedreht. Unter Anleitung von Eisschnelllauftrainern soll den Schülerinnen und Schülern diese interessante und fordernde Sportart nähergebracht werden – und in Ternitz fällt diese Sportart bestimmt auf fruchtbaren Boden, führen doch sowohl die NMS Ternitz, als auch das BORG Ternitz eigene Sportklassen. Ein ambitioniertes Ziel haben sich die Initiatoren der Aktion auch schon gesteckt, nämlich die Teilnahme am Eislaufmarathon am Weißensee.

Energiebuchhaltungs-Vorbildgemeinde

Neuerlich wurde Ternitz als Energiebuchhaltungs-Vorbildgemeinde ausgezeichnet. Seit 2013 werden Wärme- und Stromverbräuche der gemeindeeigenen Gebäude erfasst und jährlich ein Energiebericht erstellt. So erhalten wir nunmehr bereits das siebente Jahr Vergleichszahlen und können so unsere zahlreichen Maßnahmen hinsichtlich Energieeinsparungen entsprechend evaluieren.

Elektroautos für „Essen auf Rädern“

Derzeit erhalten rund 110 Personen sowie sechs Ternitzer Kindergärten „Essen auf Rädern“. Die im SeneCura-Sozialzentrum frisch gekochten Mittagessen werden nunmehr nach Ankauf zweier weiterer E-Autos der Marke Renault Kangoo Maxi ZE ausschließlich umweltschonend elektrisch ausgeliefert. Hier setzt die e5-Umweltstadt Ternitz ein deutliches Zeichen zu mehr Nachhaltigkeit in der Mobilität.

Bienen in Ternitz

Die Biene stirbt aus, aber Ternitz hält dagegen. Die Stadtgemeinde Ternitz hat mit der Kampagne „Wir für Bienen“ den Fokus auf Biodiversität gelegt. Die von Umweltstadträtin Daniela Mohr begleitete Aktion, die etwa den Verzicht auf Glyphosat, die Errichtung von Naturzonen wie im Stadtpark und den Bau von Nützlingshotels umfasst, bietet Wildbienen, Hummeln, Schmetterlingen usw. den idealen Lebensraum, um diesen wertvollen Insekten eine Heimat zu geben und gleichzeitig den Erhalt der Artenvielfalt zu unterstützen.

Weiterbestand Soogut-Sozialmarkt gesichert

Nachdem die Landesmittel für den Weiterbestand des Soogut-Sozialmarktes drastisch gekürzt wurden, musste die Stadtgemeinde Ternitz einspringen um zu verhindern, dass dieses für die Ärmsten der Gesellschaft geradezu überlebenswichtige Projekt am Laufen gehalten werden kann. Allein für Ternitz sind mittlerweile 3.500 Einkaufspässe ausgestellt, um den Beziehern kleinerer und kleinster Einkommen sowie sozial schwächeren Menschen ein menschenwürdiges Auskommen sichern zu können.

Familienfreundliche Gemeinde

Bürgermeister Dworak berichtet, dass die Stadtgemeinde Ternitz neuerlich zur familienfreundlichen Gemeinde rezertifiziert wurde. Auch das UNICEF-Zertifikat „kinderfreundliche Gemeinde“ konnte im Rahmen dieses Zertifizierungsprozesses erlangt werden. Ein schöner Erfolg für das Team um Jugendstadträtin Jeannine Schmid, die die Auszeichnung aus den Händen von Gemeindebundpräsident Alfred Riedl und Bundesministerin Ines Stilling entgegennehmen durfte.

Seniorenfreundliche Gemeinde

Bereits Mitte Oktober wurde Ternitz im Rahmen eines Festaktes in der Fachhochschule St. Pölten zur „Seniorenfreundlichen Gemeinde“ ausgezeichnet. Sozialstadtrat Franz Stix sorgt mit seiner unermüdlichen Arbeit für die ältere Generation dafür, dass Ternitz seniorenfreundlich ist und auch bleibt. In einer Vortragsreihe wurden unsere Senioren zu Themen wie Pflegegeld, Demenz und Gedächtnistraining, Seniorensicherheit, Erbschaft usw. informiert.

Kulturfreundliche Gemeinde

Kunst und Kultur stellen ebenfalls für eine Gesellschaft wertvolle Leistungen dar. Die Leistungen, die die Stadtgemeinde Ternitz in diesem Bereich seit Jahren und Jahrzehnten erbringt, werden nunmehr auch vom Land Niederösterreich entsprechend gewürdigt. So wird Kulturstadtrat KommR Peter Spicker am kommenden Mittwoch die Auszeichnung der Stadtgemeinde Ternitz als kulturfreundliche Gemeinde im Landhaus in St. Pölten entgegennehmen dürfen.

Weihnachtszauber am Stadtplatz

Am Sonntag, dem 22. Dezember 2019, findet die Schlussveranstaltung des heurigen Weihnachtsgewinnspiels am Stadtplatz statt. Ab 14 Uhr wird ein abwechslungsreiches Programm für Jung und Alt geboten, um 15 Uhr beginnt die Ziehung der Hauptpreise des Ternitzer Weihnachtszaubers 2019. Bürgermeister Dworak lädt alle Stadt- und Gemeinderäte ein, hinzukommen und mitzumachen.

ASBÖ Rettungsdienststelle eröffnet

Schon vor einigen Wochen wurde die neue Rettungsdienststelle des Arbeiter-Samariterbundes feierlich eröffnet und ihrer Bestimmung übergeben. Der rund eine

Million Euro teure Neubau wurde in Rekordbauzeit fertiggestellt. Vierzig ehrenamtliche Sanitäter, fünf hauptamtliche Mitarbeiter und die Zivildienstler führen pro Jahr etwa 11.500 Rettungstransporte durch. Neben den Ternitzer Feuerwehren ist der ASBÖ Ternitz-Pottschach mit seinen Leistungen um das Rettungswesen eine der großen Stützen der Gesellschaft in Ternitz. Bürgermeister Dworak dankt dem Obmann des ASBÖ, Vizebürgermeister LAbg. Mag. Christian Samwald und seinem Team für das Engagement um das Wohlergehen der Gemeindebürger.

Situation bei Allgemeinmedizinern

Unerfreulich stellt sich die Situation um die Versorgung der Bevölkerung mit Allgemeinmedizinern dar. Von den sieben für Ternitz vorgesehenen Kassenverträgen sind derzeit zwei nicht besetzt. Auch wenn es den niedergelassenen Ärztinnen und Ärzten in Ternitz möglich ist, die allgemeinmedizinische Versorgung in der Stadt sicher zu stellen, ist es erforderlich, auf eine rasche Nachbesetzung der Ordinationen zu drängen. Wiederholte Gespräche, Anfragen etc. bei der Gebietskrankenkasse und Ärztekammer haben insofern Wirkung gezeigt, dass dort ein gesteigertes Problembewusstsein für Ternitz geschaffen wurde, gleichzeitig ist es aber erforderlich, die Ansiedlung von Kassenärzten für Allgemeinmedizin zu unterstützen.

Zum Bürgermeisterbericht sprechen die Gemeinderäte Huber, Mag. Spies und Ing. Fidler.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes übernimmt Bürgermeister Dworak wieder den Vorsitz.

III. Anträge der Geschäftsgruppe II Schulangelegenheiten

Stadträtin Mag. Andrea Reisenbauer stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

1. Volksschule Stapfgasse, Schulärztliche Tätigkeit, Werkvertrag Dr. Michael Handler

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den beiliegenden Werkvertrag betreffend „schulärztliche Tätigkeit“ bezüglich Volksschule Stapfgasse mit Herrn Dr. Michael Handler, 2630 Ternitz, Puchberger Straße 1 B/Top 7, einzugehen.

Werkvertrag lt. Beilage I

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

2. Volksschule Dunkelstein, Schulärztliche Tätigkeit, Werkvertrag Dr. Michael Handler

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den beiliegenden Werkvertrag betreffend „schulärztliche Tätigkeit“ bezüglich Volksschule Dunkelstein mit Herrn Dr. Michael Handler, 2630 Ternitz, Puchberger Straße 1 B/Top 7, einzugehen.

Werkvertrag lt. Beilage II

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

3. Volksschule Dunkelstein, Abschluss Wartungsvertrag

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den Abschluss eines Wartungsvertrages für die Homepage der Volksschule Dunkelstein von der Perfect Print W.P. GmbH, Wiener Straße 23, 2620 Neunkirchen, zum Preis von € 288,00 inkl. MWSt. pro Jahr zu genehmigen.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

4. Sonderschulgemeinde Ternitz, Voranschlag und Schulumlage 2020

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, gegen den Voranschlag der Sonderschulgemeinde Ternitz für das Jahr 2020 keine Einwendungen zu erheben.
Der Voranschlag ergibt folgende Schulumlage und folgende Kopfquote für die Stadtgemeinde Ternitz:

21 Schüler à € 5.548,2759 OHH	€ 116.600,00
1 Schüler à € 5.548,2759 OHH (div. Schüler)	€ 5.500,00
(19 Schüler + 1 Schüler div. OHH im Vorjahr = € 122.300,00)	

Quartalszahlung € 30.525,00 OHH (Vorjahr € 38.800,00).

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

IV. Anträge der Geschäftsgruppe III

Stadtrat KommR Peter Spicker stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

Finanz- und Vermögensverwaltung

1. Voranschlag 2020

Antrag

Der Gemeinderat möge den vom Bürgermeister für das Jahr 2020 vorgelegten Entwurf des Voranschlages gemäß §§ 72 und 73 der NÖ Gemeindeordnung 1973, LGBl. 1000-0 i.d.g.F., beschließen wie folgt:

I.

a) Ergebnishaushalt	Summe Erträge	€ 34.685.300,00
	Summe Aufwendungen	<u>€ 34.865.800,00</u>
		- € 180.500,00

	Entnahmen Rücklagen	€ 3.692.300,00
	Zuweisung an Rücklagen	<u>€ 958.700,00</u>
		<u>€ 2.553.100,00</u>
b) Finanzierungshaushalt	Einzahlungen	€ 36.677.900,00
	Auszahlungen	<u>€ 39.411.500,00</u>
		- <u>€ 2.733.600,00</u>

Der Finanzierungshaushalt wird durch die Differenz zwischen Abhebungen (€ 3.692.300,00) und Zuführungen (€ 958.700,00) bei den Rücklagen in der Höhe von € 2.733.600,00 „ausgeglichen“.

II.

Gem. § 73 Abs. (3) NÖ Gemeindeordnung 1973, LGB. 1000-0 i.d.g.F. wird der mittelfristige Finanzplan wie folgt erstellt:

lt. Beilage III

Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Ing. Fidler, Huber, Mag. Spies und Mag. Bozkurt, die Stadträte Windbichler, Mag. Reisenbauer und KommR Spicker und Vizebürgermeister Mag. Samwald.

Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Gemeinderat Ing. Fidler den Sitzungssaal.

2. Voranschlag 2020, Festlegung der Nutzungsdauer abweichend Anlage 7

Antrag

Der Gemeinderat möge den vom Bürgermeister für das Jahr 2020 vorgelegten Nachweis vom Vermögen mit abgeänderter Nutzungsdauer gemäß § 73 Abs. 3 der NÖ Gemeindeordnung abweichend von § 19 Abs. 10 VRV beschließen.

lt. Beilage IV

Zum Antrag sprechen Gemeinderat Mag. Bozkurt und Stadtrat KommR Spicker. Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

3. Voranschlag 2020, Festlegung Parameter Grundstückspreise und Straßenbaukosten

Antrag

Der Gemeinderat möge die vom Bürgermeister für das Jahr 2020 vorgelegten definierten Parameter der Grundstückspreise sowie der Straßenbaukosten beschließen.

lt. Beilage V

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

4. Darlehensaufnahme Grundankauf (ÖBB Unterführung)

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, für den Grundankauf (ÖBB Unterführung) ein Darlehen in der Höhe von € 180.200,00 bei der Raiffeisenkasse Pottschach (Bestbieter) im Rahmen der Landes-Finanzsonderaktion lt. beiliegendem Kreditvertrag aufzunehmen.

Kreditvertrag lt. Beilage VI

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlassen Stadtrat Pözelbauer und Gemeinderat Hofer den Sitzungssaal, Gemeinderat Ing. Fidler kehrt in den Sitzungssaal zurück.

5. Aufnahme internes Darlehen Straßenbau 2020

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, ein internes Darlehen aus der Rücklage Müllbeseitigung für den Straßenbau 2020 (997) in der Höhe von € 640.000,00 (Aufnahme 2020), Laufzeit 5 Jahre, Verzinsung 1,75 % p.a. aufzunehmen. Die Tilgung beginnt 2021.

Zum Antrag spricht Gemeinderätin Mag. Spies.
Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

6. Darlehen Straßenbau 2019, Kreditänderung von Annuitäten auf Kapitalraten

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die Rückzahlungen des Kredites Straßenbau 2019, aufgenommen bei der Sparkasse Neunkirchen, nicht mit Annuitäten, sondern mit Kapitalraten zu tilgen. Die Umstellung ist aufgrund der Förderrichtlinien des Landes NÖ notwendig. Die Sparkasse stimmt der Änderung zu. Die Umstellung bewirkt eine Zinsersparnis von € 383,14 auf die Gesamtlaufzeit.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlassen die Gemeinderäte Ulreich und Zwagl den Sitzungssaal.

7. Überbrückung Liquidität Schulgemeinde Polytechnische Schule Ternitz

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, zur Überbrückung der Liquidität der Schulgemeinde der Polytechnischen Schule Ternitz einen Betrag von € 500.000,00 zinsfrei zur Verfügung zu stellen. Der Betrag wird von der Schulgemeinde in der Kalenderwoche 2/2020 retour erstattet. Die Überweisung ist notwendig, da

der Baufortschritt schneller voran geht als geplant und die Schulgemeinde erst wieder im Jahr 2020 vom Baukredit Teilbeträge abrufen kann (es steht im Kreditvertrag, der vom Land genehmigt werden musste, ein Höchstbetrag für das Jahr 2019, der bereits abgerufen wurde).

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Kulturamt, Verwaltung

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehren Stadtrat Pölzelbauer und Gemeinderätin Ulreich in den Sitzungssaal zurück.

8. Gewährung von Subventionen an Kulturvereine

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, nachfolgenden Kulturvereinen für das Jahr 2019 folgende ordentliche bzw. außerordentliche Subventionen zu gewähren:

1. Ternitzer Musikverein, ao. Subvention	€ 1.350,00
ARGE „Advent in der Allee Raglitz“	€ 400,00
Demokratisches Kurdisches Gesellschaftszentrum	€ 500,00
Wohngemeinschaft Blindendorf	€ 120,00
Wohngemeinschaft Blindendorf, ao. Subvention	€ 700,00
Alevitischer Kulturverein	€ 800,00
Dorfmuseum Raglitz, ao. Subvention	€ 500,00

Zum Antrag spricht Gemeinderätin Mag. Spies.
Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

9. 1. Pottschacher Musikverein, ao. Subvention für Bühnenüberdachung und diverse Asphaltierungsarbeiten

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, dem 1. Pottschacher Musikverein eine ao. Subvention in der Höhe von € 2.500,00 zu gewähren (neue Bühnenüberdachung für das Musikerheim, Asphaltierung einer 50 m² neuen Parkfläche beim Musikerheim inkl. neuer Stiegenaufgänge).

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

10. Kirchenchor Pottschach, Gewährung einer Subvention

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, dem Kirchenchor Pottschach eine Subvention in der Höhe von € 120,00 zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehrt Gemeinderat Hofer in den Sitzungssaal zurück.

11. Verein der Freunde des Schlosses Stixenstein, Gewährung einer Subvention

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, dem Verein der Freunde des Schlosses Stixenstein für die Weiterführung von baulichen Sanierungsmaßnahmen im Schloss Stixenstein eine Subvention in der Höhe von € 15.000,00 zu gewähren.

Zum Antrag sprechen Gemeinderat Huber und Stadtrat KommR Spicker.
Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

12. Pfarre St. Johann, Konservierung Wandbild

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, der Pfarre St. Johann für die Konservierung des Wandbildes Hl. Christophorus an der Fassade der Pfarrkirche St. Johann eine ao. Subvention in der Höhe von € 2.000,00 zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

13. Neujahrsempfang 2020

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, im Anschluss an das Neujahrskonzert am 5. Jänner 2020 einen Empfang im Herrenhaus zu veranstalten.

Die Kosten für die rund 300 geladenen Gäste betragen

Ehrenkarten	ca. € 4.000,00
Bewirtung, Miete Herrenhaus	<u>ca. € 6.500,00</u>
Gesamtkosten	<u>ca. € 10.500,00</u>

Die Bedeckung erfolgt über die Betriebsmittelrücklage.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlassen Stadträtin Mag. Reisenbauer und die Gemeinderäte Walcha und Ulreich den Sitzungssaal.

V. Anträge der Geschäftsgruppe IV

Stadtrat Franz Stix stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

1. Subventionen, 4. Quartal 2019

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den nachfolgend angeführten Vereinen und Institutionen im Jahr 2019 folgende Subventionen zu gewähren:

Kriegsopfer- und Behindertenverband für Wien, NÖ Und Burgenland, Ortsgruppe Ternitz und Umgebung	€ 300,00
Flatzer Riders Motorradsportclub, für Wartung des Defibrillators im Feuerwehrhaus Flatz	€ 200,00
Verein ChronischKrank Österreich	Ablehnung
Autonomes Frauenhaus Neunkirchen	€ 400,00
Pensionistenverband Österreichs, Ortsgruppe Blindendorf-Dunkelstein	€ 400,00
ao. Subvention für Fliesenverlegungsarbeiten	€ 500,00
Seniorenbetreuung 65Plus	€ 20.000,00
Roten Nasen Clowndoktors	€ 100,00
Frauen Aktiv-Ternitz	€ 400,00
Pensionistenverband Österreichs, Ortsgruppe St. Johann	€ 200,00

Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Mag. Bozkurt, Mag. Spies und Huber, Stadtrat Stix und Bürgermeister Dworak.

Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehren Stadträtin Mag. Reisenbauer und Gemeinderat Walcha in den Sitzungssaal zurück.

2. Arbeiter-Samariter-Bund Österreichs, Gruppe Ternitz-Pottschach, Gewährung einer ao. Subvention 2019

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, dem Arbeiter-Samariter-Bund Österreichs, Ortsgruppe Ternitz-Pottschach, 2630 Ternitz, Hans Czettel-Platz 1 G, für den Ankauf eines neuen Rettungstransportwagens eine ao. Subvention in Höhe von € 25.000,00 zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Gemeinderat Polat den Sitzungssaal.

3. Aktion „Essen auf Rädern“, Gewährung einer Subvention für die Volkshilfe Ternitz-Schwarzatal

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, der NÖ Volkshilfe Ternitz/Schwarzatal die auflaufenden Lohnkosten für die Essenszustelldienste im Rahmen der Aktion „Essen auf Rädern“ für das Jahr 2020 in Form einer Subvention in der Höhe von € 44.000,00 zu vergüten.

Die Auszahlung erfolgt in Teilbeträgen.

Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Mag. Spies und Mag. Bozkurt.
Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

4. Volkshilfe, Zuwendung für Mittagessen-Anlieferung an die Kindergärten

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, an den Verein Volkshilfe Ternitz/Schwarzatal, 2630 Ternitz, H. Czettel-Platz 1, eine Zuwendung in Höhe von € 5.500,00 für das Jahr 2019 für die Durchführung des Mittagessen-Transportes an die sechs NÖ Landeskindergärten in Ternitz durch die FahrerInnen von Essen auf Rädern anzuweisen.

Zum Antrag spricht Gemeinderat Ing. Fidler.
Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehrt Gemeinderat Polat in den Sitzungssaal zurück.

5. Geschenk zur Geburt, Ankauf DVDs

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, weitere 100 Stück DVDs „Erste Hilfe bei Notfällen mit Kindern“ zum Gesamtpreis von € 1.207,68 inkl. 20 % MWSt. von der Corporate Image Consulting GmbH, Linzer Tuchfabrik, Schörghubstraße 41, 4030 Linz, als Geschenk für Eltern von Neugeborenen, anzukaufen.

Die Bedeckung des Restbetrages erfolgt über das Konto 1/429000/757100.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehrt Gemeinderätin Ulreich in den Sitzungssaal zurück.

6. Weihnachtsspende 2019

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, Empfängerinnen und Empfängern der Bedarfsorientierten Mindestsicherung bzw. der Grundversorgung, pro Haushalt eine Weihnachtsspende in Form von „soogut-Gutscheinen“ im Wert von € 90,00 zu gewähren.

Voraussetzungen:

Hauptwohnsitz in Ternitz und Leistungsbezug für mindestens 11 Monate im Jahr 2019 (Vorlagepflicht der Genehmigungsschreiben).

Der Antrag muss bis spätestens 31. März 2020 in den Bürgerservicestellen der Gemeinde eingebracht werden.

Zusätzlich werden Personen in finanzieller Notlage, welche im Laufe des Jahres 2020 vorsprechen, nach Rücksprache mit dem zuständigen Sozialstadtrat, mit soogut-Gutscheinen im Wert von maximal € 90,00 unterstützt.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Vizebürgermeister Mag. Samwald den Sitzungssaal.

7. Ball für PensionistInnen am 16. Jänner 2020

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, am Donnerstag, den 16. Jänner 2020 um 17.00 Uhr den traditionellen Ball für PensionistInnen zu veranstalten. Die voraussichtlichen Kosten für die Ballveranstaltung werden € 2.900,00 betragen.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

8. Urlaubsaktion 2020

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, im Jahr 2020 eine Urlaubsaktion für bis max. 200 PensionistInnen im Hotel Thier in Mönichkirchen (Inhaber Franz Thier, 2872 Mönichkirchen 243), mit folgenden Richtlinien durchzuführen:

1. Antrittsalter: 62. Lebensjahr bei Frauen, Jahrgang 1958
65. Lebensjahr bei Männern, Jahrgang 1955
2. Intervall: alle 5 Jahre
3. Dauer: 5 Nächte
Beginn Sonntag mit Mittagessen, Ende Freitag mit Frühstück
4. Antragszeitraum: ab Anfang Februar 2020

5. Soziale Staffelung: lt. Beilage VII
6. Termine: zwischen Mai und Juni 2020
mit max. 40 Personen/Turnus
- | | |
|----------|--------------------------|
| Turnus 1 | 14. Mai – 29. Mai 2020 |
| Turnus 2 | 14. Juni – 19. Juni 2020 |
| Turnus 3 | 21. Juni – 26. Juni 2020 |

Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Mag. Spies und Ing. Fidler und Stadtrat Stix.

Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehren Vizebürgermeister Mag. Samwald und Gemeinderat Zwazl in den Sitzungssaal zurück.

Dringlichkeitsantrag der ÖVP-Gemeinderatsfraktion

9. Soogut Sozialmarkt in Ternitz

Dringlichkeitsantrag

Der Gemeinderat wolle beschließen, dass zur Sicherung des Weiterbestandes des Sozialmarktes Soogut in Ternitz geeignete Maßnahmen ergriffen werden.

Begründung

Die Dringlichkeit wird damit begründet, dass wir in Ternitz einen gut funktionierenden Sozialmarkt haben der zu einem sozialen Treffpunkt aller Generationen geworden ist und daher der Weiterbestand abzusichern ist.

Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Huber und Ing. Fidler, Stadtrat Stix und Bürgermeister Dworak.

Im Zuge der Debatte schlägt Bürgermeister Dworak vor, den Antrag um die Beifügung „Herantreten an Bundes- und Landesstellen mit dem Ersuchen um Unterstützung“ zu ergänzen.

Der Dringlichkeitsantrag inklusive Beifügung wird einstimmig angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Gemeinderat Huber den Sitzungssaal.

VI. Anträge der Geschäftsgruppe V

Stadträtin Daniela Mohr stellt folgenden Antrag an den Gemeinderat:

1. Ankauf von Mehrwegbechern

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, von der Cup Solutions Mehrweg GmbH, Felmayergasse 2, 1210 Wien, 1.104 Stück Mehrwegbecher 0,25 l (inkl. Digital-

druck), 1.008 Stück Mehrwegbecher 0,5 l (inkl. Digitaldruck) sowie vier Stück Aufbewahrungsboxen im Gesamtwert von € 2.176,48 inkl. 20 % MWSt. anzukaufen.

Der Ankauf der Mehrwegbecher wird durch die Energie- und Umweltagentur des Landes Niederösterreich (enu) mit 10 % gefördert.

Die Bedeckung ist durch das Betriebsmittelrücklagekonto gegeben.

Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Mag. Spies, Ing. Fidler und Mag. Bozkurt.

Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

VII. Anträge der Geschäftsgruppe VI

Stadträtin KommR Martina Klengl stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

1. Wartungsvertrag Toranlage ASBÖ

Antrag

Der Gemeinderat möge für die Wartungs- und Überprüfungsarbeiten an den vier Toranlagen der ASBÖ Rettungsdienststelle am Hans Czettel-Platz 1 G 5 einen Wartungsvertrag (1 x jährlich) mit der Mewald GesmbH, Industriestraße 2, 2486 Pottendorf, um den Betrag von € 250,00 exkl. MWSt. abschließen.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

2. Th. Körner-Platz 6, Erneuerung der Balkone

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den Abbruch und die Erneuerung der Balkone am Objekt Th. Körner-Platz 6 an nachfolgende Firmen zu vergeben, die bei einer beschränkten Ausschreibung als Billigstbieter hervorgegangen sind.

Baumeisterarbeiten Berl-Bau GesmbH Lärchengasse 10, 2630 Ternitz		€ 28.008,90
	+ 20 % MWSt.	€ 5.601,78
	Gesamtsumme	<u>€ 33.610,68</u>

Stahlbauarbeiten: Reumüller GesmbH Dammstraße 16, 2630 Ternitz		€ 87.418,50
	+ 20 % MWSt.	€ 17.483,70
	Gesamtsumme	<u>€ 104.902,20</u>

Zum Antrag spricht Gemeinderat Ing. Fidler.

Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

3. Übernahme der Einrichtung der Ordination Dr. Sinabell, Schwarzaweg 19, 2630 Ternitz

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die im Mietobjekt der Stadtgemeinde Ternitz, Schwarzaweg 19, 2630 Ternitz, befindlichen Einrichtungsgegenstände, den vorrätigen Ordinationsbedarf und die technischen Einrichtungen der Ordination Dr. Sinabell in Bausch und Bogen für eine Ablösezahlung von € 5.000,00 zu übernehmen. Aus Datenschutzgründen davon ausgenommen sind die in der Ordination befindlichen PCs.

Die Bedeckung erfolgt über Abhebung Betriebsmittelrücklage.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Gemeinderätin Mag. Spies den Sitzungssaal.

4. Subventionen Behindertenhilfe, 4. Quartal 2019

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, vom Verein Special Olympics Österreich, 8970 Schladming, Rohrmoosstraße 234, im Jahr 2019 zwei Förderpakete zum Gesamtpreis von € 360,00 zur Unterstützung von Menschen mit besonderen Bedürfnissen bei sportlicher Betätigung, zu übernehmen.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehrt Gemeinderätin Mag. Spies in den Sitzungssaal zurück.

VIII. Anträge der Geschäftsgruppe VII

Stadtrat Karl Pölzelbauer stellt folgenden Antrag an den Gemeinderat:

1. Änderung der Zuschüsse für Befruchtungen von Kühen

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die derzeit gültigen Richtlinien für Zuschüsse an die Landwirte für künstliche Befruchtung von Kühen, beschlossen in der Gemeinderatssitzung am 23.11.2011 und am 27.6.2016, wie folgt abzuändern:

Der Zuschuss für die erfolgreiche künstliche Befruchtung von Rindern wird mit Wirkung vom 1. Jänner 2020 gemäß § 27 des NÖ Tierschutzgesetzes 2008 mit 50 % der jährlichen von der NÖ Landwirtschaftskammer ermittelten Durchschnittskosten festgesetzt.

Die Ausbildung zum Eigenbesamer wird einmalig, unter Vorlage einer Kursbestätigung, mit einem Zuschuss in der Höhe von € 70,00 gefördert.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehrt Gemeinderat Huber in den Sitzungssaal zurück.

IX. Anträge der Geschäftsgruppe VIII

Stadtrat Gerhard Windbichler stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

Personalangelegenheiten

1. Dienstpostenplan 2020

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, nachstehende Verordnung zu erlassen:

Verordnung lt. Beilage VIII

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

2. Verordnung über die Zuordnung der Funktionsdienstposten

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die Verordnung über die Zuordnung des Allgemeinen Schemas und deren Zuordnung zu den Funktionsgruppen vom 15.12.2008, in der Fassung der Gemeinderatsbeschlüsse vom 14.12.2009, vom 13.12.2010, vom 12.12.2011, vom 10.12.2012, vom 9.12.2015, vom 11.12.2017 und vom 10.12.2018 mit Wirkung vom 1.1.2020 wie folgt abzuändern:

Stellvertreter des Leiters des Geschäftsbereiches V Funktionsgruppe 8
Gemäß § 2 Abs. 3 lit. d GBDO

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlassen die Stadträte Mohr und KommR Spicker den Sitzungssaal.

Verwaltungsangelegenheiten

3. Städtischer Bauhof, Ankauf Baggerlader

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, von der Terra Austria GmbH, Fabiani-
straße 8, 1110 Wien, einen Baggerlager JCB 3CS-AEC inklusive Löffelset,
Powertilt Aufbau und diversen Zubehör laut Angebot, zu einem Gesamtpreis von
€ 138.658,67 inkl. 20 % MWSt. anzukaufen.

Grundlage bildet das Angebot mit der Angebotsnummer B05-19-085 der Terra
Austria GmbH aus dem BBG Rahmenvertrag GZ 2801.02950.04 (Der Ankauf
erfolgt über die Bundesbeschaffung GmbH).

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

4. Städtischer Bauhof, Verkauf Müllwagen MAN TGA 26.310

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den gebrauchten Müllwagen MAN TAG
26.310 6x2 – BL, Baujahr 2005, M-U-T Rotopress Aufbau MW 205, Euro 3 mit
ca. 120.814 km (wie vor Ort besichtigt) an die Firma Erdbau Schanner,
Schneebergstraße 180, 2734 Puchberg am Schneeberg, zu einem Gesamtpreis
von € 12.000,00 inkl. 20 % Umsatzsteuer zu verkaufen.

Grundlage bildet das Angebot vom 11.10.2019.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

5. Grünschnittentsorgung 2020

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, von April bis November 2020 eine kosten-
lose Grünschnittentsorgung durchführen zu lassen. In der Woche 14, 19, 23, 27,
31, 35, 39, 43 und 45 kann Grünschnitt in Haushaltsmengen von max. 2 m³ bei
der Kompostanlage Posch in der Forststraße abgegeben werden.

Der Grünschnitt wird vom Personal der Firma Posch jeweils am

Freitag	von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und
Samstag	von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

übernommen.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Gemeinderat Schönegger
den Sitzungssaal, die Stadträte Mohr und KommR Spicker kehren in den Sitzungssaal
zurück.

6. Sperrmüllabfuhr und Alteisensammlung 2020

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, von April bis Oktober 2020 eine kostenlose Sperrmüllabfuhr und Alteisensammlung mittels Bringsystem in der Woche 16, 20, 25, 29, 33, 37 und 41 vom Städtischen Bauhof durchführen zu lassen.

Zum Antrag sprechen Gemeinderat Ing. Fidler und Stadtrat Windbichler.
Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

7. Abwasserverband Mittleres Schwarzatal, Mitgliedsbeitrag 2020

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den Mitgliedsbeitrag für den Abwasserverband Mittleres Schwarzatal für das Jahr 2020 in der Höhe von € 1.073.700,00 exkl. MWSt. bereitzustellen. Die Auszahlung erfolgt quartalsmäßig in vier Teilbeiträgen.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Gemeinderätin Womser den Sitzungssaal.

8. Schwarza Wasserverband, Verbandsbeitrag 2020

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den Verbandsbeitrag für den Schwarza Wasserverband für das Jahr 2020 in der Höhe von € 15.723,00 bereitzustellen.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehren die Gemeinderäte Schönegger und Womser in den Sitzungssaal zurück, Vizebürgermeister Mag. Samwald und Stadtrat Stix verlassen den Sitzungssaal.

9. Umbau Bahnhof Ternitz, Übernahme der Baukosten zur Errichtung des 4. Aufzuges

Antrag

Der Gemeinderat möge den beiliegenden Vertrag über die Realisierung von Umbaumaßnahmen auf der Verkehrsstation Ternitz sowie deren Finanzierung bzw. Bezuschussung beschließen. Die Kosten für die Errichtung des 4. Aufzuges bzw. die Bedeckung wird in den Budgets 2021 – 2023 berücksichtigt.

Vertrag lt. Beilage IX

Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Mag. Bozkurt und Ing. Fidler.
Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehrt Vizebürgermeister Mag. Samwald in den Sitzungssaal zurück.

10. Bahnhof Ternitz, Übernahme der Instandhaltungskosten für die Aufzüge

Antrag

Der Gemeinderat möge die beiliegende Vereinbarung, abgeschlossen zwischen dem Land Niederösterreich, der Stadtgemeinde Ternitz und der ÖBB-

Infrastruktur AG, über die Planung, den Betrieb, die Betreuung und die Instandhaltung der Verkehrsstation Ternitz beschließen.

Der Pauschalkostenzuschuss der Stadtgemeinde Ternitz beträgt jährlich € 18.000,00 netto (wertgesichert) und betrifft die vier Aufzüge und die Notbefreiung aus den Aufzügen. Die Kosten werden nach Fertigstellung der Verkehrsstation (Sommer 2022) verrechnet.

Vereinbarung lt. Beilage X

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlassen Vizebürgermeister Mag. Samwald und Gemeinderat Zwazl den Sitzungssaal.

11. ÖBB-Unterführung Rohrbach B26, Nachtrag zum Realisierungsvertrag

Antrag

Der Gemeinderat möge den Nachtrag zum Übereinkommen zur Auflassung der bestehenden Niveaugleichen Eisenbahnkreuzungen im Bahn-km 64,881 mit der B26 und Bahn-km 69,730 mit der L4132 der ÖBB Strecke Wien Süd – Spielfeld-Straß mittels Unterführungen zu beschließen. Die Kostensteigerung in der Höhe von € 55.000,00, welche sich auf Grund der tatsächlichen Ausschreibung ergibt, wird im Budget 2020 berücksichtigt.

lt. Beilage XI

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Dringlichkeitsantrag

12. ÖBB Unterführung Pottschach L4132, Nachtrag zum Realisierungsvertrag

Antrag

Der Gemeinderat möge den Nachtrag zum Übereinkommen zur Auflassung der bestehenden niveaugleichen Eisenbahnkreuzungen im Bahn-km 64,881 mit der B26 und Bahn-km 69,730 mit der L4132 der ÖBB-Strecke Wien Süd – Spielfeld-Straß mittels Unterführungen beschließen. Die Kostensteigerung in der Höhe von € 825.259,89, welche sich auf Grund der tatsächlichen Ausschreibung ergibt, wird im Budget 2022 berücksichtigt.

lt. Beilage XII

Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Mag. Bozkurt, Haberler, Huber und Ing. Fidler, sowie Stadtrat Windbichler.

Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehren Vizebürgermeister Mag. Samwald, Stadtrat Stix und Gemeinderat Zwazl in den Sitzungssaal zurück.

Dringlichkeitsantrag der Bürgerliste Ternitz

13. Entsorgung von Hundekot

Dringlichkeitsantrag

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Ternitz möge beschließen, die Zahl der „Gassstationen“, also jener Sackerlspender zur Entsorgung des Hundekotes, vor allem entlang des Schwarzataler Radweges, aber auch an anderen stark frequentierten Orten zu erhöhen. Ebenso möge der Gemeinderat beschließen, die Zahl der Entsorgungsmöglichkeiten, also der Mistkübel, zu erhöhen.

Begründung

Der Schwarzataler Radweg wird nicht nur von Radfahrern, sondern ebenso von Joggern und vor allem von Spaziergängern, darunter viele Familien mit Kindern, genutzt. Die Verunreinigungen, die von den Hunden hinterlassen und von deren Besitzern nicht entsorgt werden, sind nicht nur ein Ärgernis, sondern auch aus hygienischen und gesundheitlichen Gründen problematisch. Eine höhere Anzahl an Sackerlspendern sowie an Mistkübel würde nicht nur die Möglichkeiten der Entsorgung erhöhen und damit mehr Hundebesitzern die Chance auf ebendiese geben, es würde auch das Bewusstsein der Hundehalter erhöhen.

Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Mag. Spies und Ulreich, Stadtrat Windbichler und Vizebürgermeister Mag. Samwald.

Im Zuge der Debatte schlägt Stadtrat Windbichler vor, die Angelegenheit an den Gemeinderat der nächsten Periode weiterzuleiten um entsprechende Maßnahmen zu diskutieren.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes übergibt Bürgermeister Dworak den Vorsitz an Vizebürgermeister Mag. Samwald.

X. Anträge der Geschäftsgruppe IX

Bürgermeister Rupert Dworak stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

1. Freiwillige Feuerwehren der Stadtgemeinde Ternitz, Ergänzung der Richtlinien betreffend die Finanzierung der Freiwilligen Feuerwehren

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die Richtlinien betreffend die Finanzierung der Freiwilligen Feuerwehren der Stadtgemeinde Ternitz im Zuge der Besorgung der örtlichen Feuer- und Gefahrenpolizei, beschlossen in der Gemeinderatssitzung am 25. Juni 2018, wie folgt zu ergänzen:

Unter Punkt 2.1.2 – Kostenbeteiligung für Telefon und Internet in der Höhe von € 25,00 pro Monat. Indexanpassung lt. VPI 2015.

Dieser Betrag wird erstmalig mit der Jahressubvention 2020 ausbezahlt.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Stadtrat Pölzelbauer den Sitzungssaal.

2. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-St. Johann, Ansuchen um Kostenübernahme div. Reparatur- und Servicearbeiten am WLFA und TMB

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, der Freiwilligen Feuerwehr Ternitz-St. Johann für unten angeführte Reparatur- und Servicearbeiten am WLFA und TMB eine Zuwendung in der Höhe von €11.281,03 (= 100 % der Kosten) zu gewähren.

TMB

Bronto	Jahresservice und Unterlegplatten	€ 7.273,13
Sitec	Grundüberholung Airbox	€ 3.510,50
Pfeiffer	Lufttrocknerpatrone inkl. Luftkessel	€ 395,81

WLFA

Kuhn	Softwareupdate	€ <u>101,59</u>
	Gesamt	€ <u>11.281,03</u>

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

3. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-Flatz, Ankauf von Reifen

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, der Freiwilligen Feuerwehr Ternitz-Flatz für das Einsatzfahrzeug HLF 2 (RLF 2000) 6 Stk. Reifen in Höhe von € 2.880,00 bei der Reifen Schober GmbH, 2630 Ternitz, anzukaufen.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

4. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-Rohrbach, Neubau eines Feuerwehrhauses

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, für den Ortsteil Rohrbach, auf den Parzellen Nr. 412 und 414, KG Rohrbach, ein neues Feuerwehrhaus errichten zu lassen. Die Baukosten belaufen sich auf ca. € 2.400.000,00.

Kostenaufteilung:

Gebäude	€ 2.000.000,00
Zubau für Katastrophenschutz	€ 400.000,00

Die Feuerwehr Rohrbach übernimmt die Bodenlegerarbeiten, Malerarbeiten sowie die gesamte Einrichtung.

Die Bauzeit beträgt ca. 18 Monate, der Baubeginn soll im Frühjahr 2020 erfolgen.

Leistungsübereinkommen lt. Beilage XIII

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehrt Stadtrat Pölzelbauer in den Sitzungssaal zurück.

5. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-Putzmannsdorf, Zu- und Umbau beim Feuerwehrhaus

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, beim Feuerwehrgerätehaus in Putzmannsdorf einen Zubau errichten bzw. Umbauarbeiten durchführen zu lassen. Die Baukosten belaufen sich auf ca. € 750.000,00.

Die Feuerwehr Putzmannsdorf übernimmt die Bodenlegerarbeiten, Malerarbeiten und Abbrucharbeiten im Altbestand sowie die gesamte Einrichtung.

Die Bauzeit beträgt ca. 18 Monate, der Baubeginn soll im Frühjahr 2020 erfolgen.

Leistungsaufstellung lt. Beilage XIV

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

6. Subventionen an Sportvereine

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den nachfolgend angeführten Vereinen Subventionen wie folgt zu gewähren:

ATSV Ternitz, Sektion Laufen/Nurmi ao. Subvention zur Durchführung des Stadtlaufes am 27.10.2019	€ 1.750,00
---	------------

ATSV Ternitz ao. Subvention zur Durchführung des ASKÖ Landestages am 19. Oktober 2019 in Ternitz	€ 4.000,00
---	------------

ASKÖ Bezirksverband Neunkirchen ao. Subvention zur Durchführung der ASKÖ Bezirksmeisterschaften im Fußball für Nachwuchs- und Kampfmanschaften im Jänner 2019 in der Sporthalle in Ternitz	€ 1.800,00
---	------------

Motorsportfreunde Putzmannsdorf Subvention für 2019	€ 150,00
--	----------

Naturfreunde Ternitz
Subvention für 2019 € 300,00

Die Bedeckung erfolgt über die Betriebsmittelrücklage.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

7. Ausschreibung von Eislaufkursen

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, folgende Eislaufkurse für Kinder ab fünf Jahren auf der Kunsteisbahn in Ternitz durchzuführen:

Kurs 1: 27. – 30.12.2019, 4 Einheiten, Kursbeitrag inkl. Eintritt € 20,00 pro Kind

Kurs 2: 2. – 5.1.2020, 4 Einheiten, Kursbeitrag inkl. Eintritt € 20,00 pro Kind

Kurs 3: 3. – 7.2.2020, 5 Einheiten, Kursbeitrag inkl. Eintritt € 25,00 pro Kind

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlassen Stadtrat Windbichler und Gemeinderat Zwazl den Sitzungssaal.

8. Stadion, Sanierung der Laufbahn

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die Strabag AG, Bereich Sportstätten, 1220 Wien, Donau-City-Straße 1, mit der Sanierung der Laufbahn im Stadion Ternitz in der Höhe von € 24.827,35 inkl. MWSt. zu beauftragen.

Zum Antrag sprechen Gemeinderat Huber und Bürgermeister Dworak.

Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

9. Gemeinderatswahl 2020, Festsetzung Stundengeld für Wahlbehördenmitglieder

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, das Stundengeld für die Mitglieder der Wahlbehörden bei der Gemeinderatswahl am 26. Jänner 2020 mit € 11,00 für jede begonnene Stunde festzusetzen.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

10. Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband Ternitz, Voranschlag 2020

Antrag

Der Gemeinderat möge den Voranschlag des Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverbandes Ternitz für das Jahr 2020 zur Kenntnis nehmen.

Die Verbandsumlage für das Jahr 2020 beträgt für die Stadtgemeinde Ternitz € 103.677,23.

Der Voranschlag des Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverbandes Ternitz für das Jahr 2020 wird einstimmig zur Kenntnis genommen.

11. Errichtungs- und BetriebsgmbH der Stadt Ternitz, Bilanz 2018

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die Bilanz der Errichtungs- und BetriebsgmbH der Stadt Ternitz für das Bilanzjahr 1.1.2018 – 31.12.2018 zur Kenntnis zu nehmen.

Die Bilanz der Errichtungs- und BetriebsgmbH der Stadt Ternitz für das Bilanzjahr 2018 wird einstimmig zur Kenntnis genommen.

12. Bericht über die Gebarungsprüfungen durch den Prüfungsausschuss vom 19. November 2019 und vom 3. Dezember 2019 (lt. Dringlichkeitsantrag)

Der Vorsitzende-Stellvertreter des Prüfungsausschusses, Gemeinderat Ing. Franz Fidler, legt die Berichte des Prüfungsausschusses über die Gebarungsprüfungen vom 19. November 2019 und vom 3. Dezember 2019 vor.

Die Berichte werden einstimmig zur Kenntnis genommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehren Stadtrat Windbichler und Gemeinderat Zwazl in den Sitzungssaal zurück.

13. Abschluss eines Vertrages über einen Studienbefähigungslehrgang mit der Fachhochschule Kärnten

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, das Angebot der Fachhochschule Kärnten, Gemeinnützige Privatstiftung, Villacher Straße 1, 9800 Spittal an der Drau, über die Einrichtung eines Studienbefähigungslehrganges in der Stadtgemeinde Ternitz anzunehmen.

Angebot lt. Beilage XV

Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Mag. Bozkurt, Ing. Fidler und Mag. Spies, Vizebürgermeister Mag. Samwald und Bürgermeister Dworak.

Im Zuge der Debatte stellt Gemeinderat Ing. Fidler seitens der ÖVP-Gemeinderatsfraktion den Abänderungsantrag, das Bildungsangebot mit örtlich ansässigen Bildungsanbietern zu verhandeln.

Für den abgeänderten Antrag stimmen die 4 Gemeindevertreter der ÖVP. Die 24 anwesenden Gemeindevertreter der SPÖ, die 2 Gemeindevertreter der NEOS, Gemeinderätin Mag. Spies (Bürgerliste Ternitz) und Stadtrat Scherz (FPÖ) stimmen gegen den Abänderungsantrag.

Der Abänderungsantrag gilt daher als mit Stimmenmehrheit abgelehnt.

Dann wird über den ursprünglich eingebrachten Antrag abgestimmt.

Für den Antrag stimmen die 24 anwesenden Gemeindevertreter der SPÖ, Stadtrat Scherz (FPÖ), Gemeinderätin Mag. Spies (Bürgerliste Ternitz) und die 2 Gemeindevertreter der NEOS. Die 4 Gemeindevertreter der ÖVP enthalten sich der Stimme.

Der Antrag gilt daher als mit Stimmenmehrheit angenommen.

Dringlichkeitsantrag

14. Ankauf eines Notstromaggregats

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, ein Notstromaggregat vom Billigstbieter, ETM GmbH, 8093 St. Peter am Ottersbach, Wittmannsdorf 113, zum Preis von € 36.000,00 inkl. MWSt. anzukaufen.

Das Notstromaggregat wird bei der Feuerwehr Rohrbach stationiert.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Dringlichkeitsantrag

15. Ehrung von Lebensrettern

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, Herrn Orhan Tolgay, geb. 25.10.1999, wh. 2630 Ternitz, Forstnerweg 18/4 und Herrn David Puhr, geb. 29.6.2001, wh. 2630 Ternitz, Sonnwendsteinstraße 15, das Allgemeine Ehrenzeichen in Gold zu verleihen.

Die beiden sind derzeit Zivildienstler beim Arbeiter-Samariterbund Ternitz-Pottschach und haben am 28.11.2019 im Wartebereich der Dialysestation des Krankenhauses Wiener Neustadt in einer Akutsituation mit anschließender Reanimation eines Patienten vorbildlich gehandelt und mit der Wiederbelebung begonnen. Der Patient konnte die Intensivstation mittlerweile verlassen.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Dringlichkeitsantrag der ÖVP-Gemeinderatsfraktion

16. Finanzierung eines Studienlehrganges durch die Stadtgemeinde Ternitz

Der Antrag wird von Gemeinderat Ing. Fidler seitens ÖVP-Gemeinderatsfraktion zurückgezogen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes übernimmt Bürgermeister Dworak wieder den Vorsitz.

XI. Anträge der Geschäftsgruppe X

Vizebürgermeister Mag. Christian Samwald stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

1. Stadtmarketing Ternitz GmbH, Zuschuss

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, der Stadtmarketing Ternitz GmbH für das Jahr 2019 zur Deckung der Unkosten zur Erstellung einer wirtschaftlichen Infrastruktur einen weiteren Zuschuss in der Höhe von € 5.000,00 zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Gemeinderat Hofer den Sitzungssaal.

2. riz up NÖ Süd GmbH, Standortförderung Ternitz

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den RIZ Standort Ternitz mit einem Betrag von € 6.000,00 für diverse Marketingaktivitäten bzw. impulsgebende Aufwendungen für das Jahr 2019, sowie mit einer Zuwendung in Höhe von € 1.500,00 für Renovierungsaufwendungen im Eingangsbereich (beim Gebäude Schoeller-gasse 5) zu unterstützen.

Die Bedeckung erfolgt über den Ansatz 782000.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

3. Kostenbeitrag für die Weihnachtsbeleuchtung 2019/20 am Petersberg und in St. Johann

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, im Zuge der Weihnachtbeleuchtung 2019/20

der Dorfgemeinschaft St. Johann/Hintenburg für die Aufstellung und Beleuchtung eines Christbaumes im Ortsteil St. Johann einen Kostenbeitrag in der Höhe von € 145,00 und

die Hoyos'sche Verwaltung Dunkelstein, Herrn Johann Past, wohnhaft in 2630 Ternitz, Dunkelsteiner Straße 22, für die Gestaltung der Weihnachtsbeleuchtung am Petersberg einen Kostenbeitrag in der Höhe von € 250,00

zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlassen die Stadträtinnen Schmid und Mag. Reisenbauer den Sitzungssaal. Gemeinderat Huber verlässt wegen Befangenheit den Sitzungssaal.

4. Förderung für Kleingewerbetreibende

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den angeführten Unternehmen, die um Kleingewerbeförderung angesucht haben, Förderbeiträge wie folgt zu gewähren:

Kernbeis Astrid AHK-Styrotech GmbH Feldgasse 3, 2630 Ternitz Ankauf von 2 LKW	€ 1.000,00
Radax Dr. Monika Kochende Engel – Menüliefererservice Frauengasse 1, 2630 Ternitz div. Renovierungsarbeiten, Dusche für Arbeitnehmer	€ 1.000,00
Huber Thomas Backwerkstatt Thomas Huber Th. Körner-Platz 5, 2630 Ternitz Umbau- und Renovierungsarbeiten	€ 1.000,00
Mitteregger Dr. Katja Mitteregger Steuerberatungs GmbH Opfergasse 12, 2630 Ternitz Ankauf PCs	€ 1.000,00
Rath Christian Autohaus Rath GmbH Neunkirchner Straße 30, 2620 Ternitz, P. Neunk. Sanierung Schauraum, Arbeitsplätze, Elektroinstallationen und 3 E-Tankstellen	€ 1.000,00

Die Bedeckung erfolgt über den Ansatz 782000.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

5. Förderung zur Schaffung von Eigenheimen

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den nachstehenden Förderungswerbern für die Schaffung von Eigenheimen Förderungsbeträge wie folgt zu gewähren:

Dziech Kurt und Ivona, Rainweg 5	€ 1.000,00
Doblreiter Philip, Sonnwendsteinstraße 37 A	€ 1.000,00
Cismar Stefan, Sonnwendsteinstraße 37 B	€ 1.000,00
Yasar Cihan, Sonnwendsteinstraße 37 C	€ 1.000,00
Zainzinger Ronald, Sonnwendsteinstraße 37 E	€ 1.000,00
Schmid Jeannine, Wechselstraße 54 A	€ 1.000,00
Pichlbauer Lukas, Wechselstraße 54 B	€ 1.000,00
Schwarz Peter, Wechselstraße 54 C	€ 1.000,00
Schabauer Gabriela, Wechselstraße 54 D	€ 1.000,00
Schoeggel Andreas, Wechselstraße 54 F	€ 1.000,00
	<u>€ 10.000,00</u>

Die Bedeckung erfolgt über Abhebung Betriebsmittelrücklage.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehren Stadträtin Mag. Reisenbauer und Gemeinderat Huber in den Sitzungssaal zurück.

6. Förderung für die Errichtung einer Heizungsanlage mit erneuerbarer bzw. biogener Energie

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den nachstehenden Förderungswerbern für die Errichtung einer Heizungsanlage mit erneuerbarer bzw. biogener Energie Förderungsbeträge wie folgt zu gewähren:

Haslinger Stefan, Wimpassinger Straße 9	€ 370,00
Cziech Ivona, Rainweg 5	€ 370,00
Wagner Stefan, Mahrersdorfer Straße 33	€ 370,00
Reiterer Sylvia, Nußdorfgasse 22	€ 370,00
Lackner Gerhard, Triester Straße 23	€ 370,00
Miniri Rozehana, Schöpfwerkstraße 77 A	€ 370,00
Schmid Jeannine, Wechselstraße 54 A	€ 370,00
Pichlbauer Lukas, Wechselstraße 54 B	€ 370,00
Schwarz Peter, Wechselstraße 54 C	€ 370,00
Schabauer Gabriela, Wechselstraße 54 D	€ 370,00
Koberger Marlene, Wechselstraße 54 E	€ 370,00
Dobldreiter Philip, Sonnwendsteinstraße 37 A	€ 370,00
Poesendorfer Michelle, Sonnwendsteinstraße 37 B	€ 370,00
Yasar Kezban, Sonnwendsteinstraße 37 C	€ 370,00
Weigl Nicole, Sonnwendsteinstraße 37 E	<u>€ 370,00</u>
	<u>€5.550,00</u>

Die Bedeckung erfolgt über Abhebung Betriebsmittelrücklage.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehrt Stadträtin Jeannine Schmid in den Sitzungssaal zurück.

7. Übernahme von Grundstücksflächen ins öffentliche Gut der Stadtgemeinde Ternitz und Übergabe von Grundstücksflächen der Stadtgemeinde Ternitz ins öffentliche Gut des Landes Niederösterreich

Antrag

Der Gemeinderat möge gemäß dem Teilungsplan von Vermessung Angst ZT GmbH, Mayergasse 11, 1020 Wien, mit der GZ: 13400 A 56 vom 2.12.2019, die Übernahme bzw. die Übergabe der folgenden Trennstücke beschließen.

a) Übernahme von Grundstücksflächen

Trennstück (1) im Ausmaß von 5 m², Gst. Nr. 1080/4, derzeitiger Eigentümer Billa Immobilien GmbH

Trennstück (2) im Ausmaß von 32 m², Gst. Nr. 1080/4, derzeitiger Eigentümer Billa Immobilien GmbH

Trennstück (3), im Ausmaß von 64 m², Gst. Nr. 1080/4, derzeitiger Eigentümer Billa Immobilien GmbH

Trennstück (8), im Ausmaß von 5 m², Gst. Nr. 1083/2, derzeitiger Eigentümer Gemeinnützige Bau- und Wohnungsgenossenschaft für Mödling reg. GmbH

Alle angeführten Grundstücke befinden sich in der KG 23360 Pottschach. Die Übernahme ist kosten- und lastenfrei in das öffentliche Gut zu erledigen.

b) Übergabe von Grundstücksflächen der Stadtgemeinde Ternitz ins öffentliche Gut des Landes NÖ

Trennstück (6), im Ausmaß von 145 m², Gst. Nr. 1083/35, derzeitiger Eigentümer Stadtgemeinde Ternitz

Alle angeführten Grundstücke befinden sich in der KG 23360 Pottschach.

Die Übergabe ist kosten- und lastenfrei an das Land NÖ – öffentliches Gut, Amt der NÖ Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, zu erledigen.

Die grundbücherliche Durchführung ist von der Billa Immobilien GmbH aufgrund des oben angeführten Teilungsplanes zu veranlassen.

Teilungsplan lt. Beilage XVI

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehrt Gemeinderat Hofer in den Sitzungssaal zurück.

8. Stadtmarketing Ternitz GmbH, Bilanz 2018/19

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die Bilanz der Stadtmarketing Ternitz GmbH für das Bilanzjahr 1.4.2018 – 31.3.2019 zur Kenntnis zu nehmen.

Die Bilanz der Stadtmarketing Ternitz GmbH wird einstimmig zur Kenntnis genommen.

XII. Anträge der Geschäftsgruppe XI

Stadträtin Jeannine Schmid, BA, BSc stellt folgenden Antrag an den Gemeinderat:

1. Verein „Jugendzentrum Ternitz“, Subvention 2020

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, dem Verein „Jugendzentrum Ternitz“ für die Führung des Jugendzentrums im Jahr 2020 eine Subvention in der Höhe von € 65.000,00 zu gewähren.

Die Auszahlung erfolgt in vier Teilbeträgen.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Danach wird in den nichtöffentl. Teil der Sitzung eingegangen.

Schluss der Sitzung 22.01 Uhr

Bürgermeister:

Stadtrat:

Gemeinderat:

Gemeinderat:

Gemeinderat:

Gemeinderat:

Schriftführer: